

Drittes PIC-Workshoptreffen in Hardheim

Neuer Vorstand des Professional Imagers Club gewählt

Der PIC wählte in Hardheim einen neuen Vorstand: Manfred Dilling (Vorsitzender), Horst Bernhard (stellvertretender Vorsitzender), als Beisitzer: Hermann Dörre, Rolf Nachbar, Roman Graggo und Reinhard Fittkau als Ehrenvorsitzender



Gut 50 Mitglieder des Professional Imagers Club (PIC) kamen am 4. und 5. September dieses Jahres im Fotoatelier Bernhard in Hardheim bei Würzburg zu ihrem regelmäßigen Erfahrungsaustausch zusammen. Neben einem Workshop stand dabei auch die satzungsgemäße Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Vorstands auf dem Veranstaltungsplan.



Horst Bernhard, Gastgeber des 3. PIC-Workshoptreffens stellte den angereisten Berufskollegen sein Fotoatelier in Hardheim vor

Zum PIC gehören knapp 100 Werbe-, Industrie- und Porträtfotografen, die das hohe technische und künstlerische Niveau unter den Berufsfotografen Deutschlands wesentlich mit bestimmen. Seit gut 15 Jahren zählt der PIC zu den aktivsten Fotografen-Vereinigungen in der Bundesrepublik.

Die PIC-Workshoptreffen finden bei Hochschul- und Industriepartnern, aber auch immer wieder in Mitgliedsbetrieben statt. Gastgeber des dritten Treffens in diesem Jahr war PIC-Gründungsmitglied Horst Bernhard. Bernhard betreibt gemeinsam mit seiner Ehefrau seit 1972 in Hardheim bei Würzburg ein klassisches Fotoatelier für Porträt- und Werbefotografie. Frühzeitig strukturierte er sein Unternehmen um, trennte sich vom klassischen Fotohandel und baute ab Mitte der 1990er Jahre die Geschäftsfelder Werbe- und Porträtfotografie verstärkt aus. Zu seinen wichtigsten Arbeitsgebieten zählt heute die Katalogfotografie für mittelständische Unternehmen aus dem Maschinenbau und der Möbelindustrie.

Es versteht sich von selbst, dass das gastgebende Unternehmen bei einem PIC-Workshoptreffen über seine Arbeit berichtet. Im Kollegenkreis wird neben verschiedenen fachlichen Problemen auch über die technische Ausstat-

tung diskutiert. Im Hinblick auf die Weiterbildung der Kollegen bietet der PIC-Vorstand praxisrelevante aktuelle Themen an, die von erfahrenen Referenten und kompetenten Industriepartnern vorgestellt werden.

In Hardheim präsentierte der Fotograf und Grafiker Torsten Schoepe von der Schoepe GmbH gemeinsam mit Hensel-Studiotechnik ein einfaches Beleuchtungskonzept zur schnellen Freistellungen von Produkt- und People-



*Der Fotograf und Grafiker
Torsten Schoepe (Bildmitte)
präsentierte sein innovatives
Beleuchtungskonzept
„FreeMask“*

aufnahmen im Atelier: „FreeMask“ ermöglicht im Fotostudio über zwei Blitzaufnahmen und einfache Ebenentechnik in Photoshop eine schnelle Freistellung von Motiven oder das Einfügen eines neuen Hintergrundbildes. Die schnellen Aufnahmefolgen modernster Digitalkameras lassen diese Technik auch für mäßig bewegte Motive zu.

Neben dem Erfahrungsaustausch über neue innovative Techniken nutzen die PIC-Fotografen ihre Workshoptreffen auch immer zur Vorstellung eigener fotografischer Arbeiten. Ein besonderer Höhepunkt war deshalb auch die Bilderschau von Dirk Hanus aus Chemnitz. Seine freie Fotoarbeit „Inner Spaces“ lebt von skurril anmutenden Innenräume und virtuellem Licht.

*Bilder aus der Präsentation von
PIC-Mitglied Dirk Hanus*





Blick in eines der Studios von Fotoatelier Bernhard in Hardheim bei Würzburg

Im Rahmen seines dritten Workshoptreffens im Jahr 2009 führte der PIC eine ordentliche Mitgliederversammlung durch. Hermann Dörre vom PIC-Vorstand konnte hier eine insgesamt positive Bilanz ziehen, insbesondere was die Nachwuchsförderung betrifft. Erstmals vergab der PIC acht Stipendien für Nachwuchsfotografen. Damit setzte er ein deutliches Zeichen in Richtung Förderung junger, kreativer Fotografen in Deutschland, unabhängig davon ob diese eine handwerkliche oder eine akademische Fotografieausbildung absolviert haben.

Im Vorfeld der Mitgliederversammlung war die Vereinssatzung überarbeitet worden. In einer sehr konstruktiven Diskussion entschieden sich die PIC-Mitglieder für einen künftig fünfköpfigen Vorstand mit einer klaren Aufgabenteilung, die in einer Geschäftsordnung geregelt werden soll. Die neue Satzung des PIC lässt die Ernennung von Ehrenmitgliedern zu. In Hardheim wählten die PIC-Mitglieder einstimmig das Gründungs- und langjährige Vorstandmitglied Reinhard Fittkau zu ihrem ersten Ehrenvorsitzenden.

Die für den neuen PIC-Vorstand vorgeschlagenen Kandidaten wurden in offener Wahl einstimmig gewählt: Vorsitzender ist Manfred Dilling. Ihm steht als Stellvertreter Horst Bernhard zur Seite. Hermann Dörre, Rolf Nachbar und Roman Graggo wurden als weitere Beisitzer in den PIC-Vorstand gewählt. Hermann Dörre wird sich weiterhin um den Internet-Auftritt des PIC und die Nachwuchsförderung kümmern. Rolf Nachbar wird als Eventverantwortlicher gemeinsam mit Schriftführer Roman Graggo die PIC-Workshops organisieren. Als neue Kassenprüfer wählte die Versammlung Ralf Wilschewski und Walter Mayrhofer.

Der nun fünfköpfige Vorstand wird mit einer neuen, erweiterten Aufgabenstellung die positive Entwicklung des PIC weiter fortsetzen.

Auf der ersten Sitzung des neuen Vorstands am 21.9.2009 in Nürnberg wurden deshalb zahlreiche interne, organisatorische Fragen geregelt, neue Ideen besprochen und die anstehenden Aufgaben verteilt. So verfügt der PIC-Vorstand nunmehr über eine eigene Online-Plattform, um eine schnelle und transparente Kommunikation und Information zu ermöglichen.

Auch ist die Planung für den 4. Workshop im November schon weit fortgeschritten: Die Veranstaltung wird im Epson-Solution-Center in Meerbusch bei Düsseldorf stattfinden. Dabei sein werden erstmals die Gewinner des PIC-Stipendiums, die wir mit ihren Arbeiten vorstellen. Das genaue Programm wird in Kürze unter www.pic-verband.de bekannt gegeben.

TERMINE

6./7. November 2009
Suchmaschinenoptimierung und
Online Marketing für Fotografen
Veranstaltungsort: Ochsenfurt

4. PIC Workshop 2009
20./21. November 2009
Veranstaltungsort: Düsseldorf